



BUSINESS-KOPF DER WOCHE

Brüder bei Wahl der Nachfolger dabei

Andreas und Stefan Halwachs von „Grabner Stahl & Maschinenbau“ in Hartberg sind beim „Follow me Award“ nominiert.

Seit Frühjahr 2023 steuern die Brüder Andreas und Stefan Halwachs alle Geschicke der „Grabner Stahl & Maschinenbau GmbH“ in Hartberg. Nun wurden sie von der Wirtschaftskammer Hartberg-Fürstenfeld in der Kategorie „familieninterne Nachfolge“ für den „Follow me Award“, bei dem Vorzeige-Nachfolgebetriebe ausgezeichnet werden, nominiert. Seit der Übernahme haben sich die Brüder vor allem auf eines konzentriert: die Zukunft. „In diesem Betrieb wurden zu jeder Zeit neue Produkte und Dienstleistungen entwickelt und wir haben uns immer wieder attraktive Geschäftsfelder erschlossen“, erklären sie die Beweggründe und fügen hinzu: „Einen Stillstand hat es in der Geschichte des Betriebes noch nie gegeben. Das ist die Tradition, die wir weiterführen wollen.“

Gelernt haben sie all das, ei-

genen Angaben zufolge, von ihrem Vater. „Die Burschen wissen, was sie tun“, ist Gottfried Halwachs die Übergabe leichtgefallen. „Beeindruckend ist vor allem, wie gezielt sie neue Geschäftsfelder identifizieren und ausbauen. Vernünftige Investitionen werden der Schlüssel zu ihrer weiteren Erfolgsgeschichte sein“, blickt er optimistisch in die Zukunft der Firma, die nun seine beiden Söhne leiten. Das Unternehmen ist bereits seit Jahren Anbieter für Hallenbau und Hallensanierung sowie im Bereich der individuellen Komponentenfertigung, dem Maschinenbau und der Blechbearbeitung. Die Grabner-Gruppe mit Sitz in Hartberg gilt als Traditionsbetrieb in der Region.

Das Online-Voting für den „Follow me Award“ läuft noch bis 30. November unter followme.nachfolgen.at/voting

Livia Steiner



Michael und Michaela Rath führen das Juweliergeschäft in Fürstenfeld

CARMEN OSTER (3)



Michael Rath bekommt viele Uhren zur Reparatur

hat sich vor Kurzem eine Dame gemeldet, die am 23. Mai 1924 bei Raths Großvater eine Uhr gekauft hat. „Das ist schon unglaublich“, sagt der Enkel, der sich zur Feier des 111. Jubiläums etwas ganz Besonderes einfallen ließ. Seit September wird die Hälfte des Netto-Erlöses (Umsatz minus Mehrwertsteuer) gekennzeichnete Artikel wie Trachtenschmuck sowie Laser-Artikel auf ein eigenes Konto gelegt. „Wir wollen damit Fürstentöchterinnen und Fürstentöchter unterstützen, die unschuldig in Not geraten sind.“



Die beiden haben sich erst vor Kurzem das Jawort gegeben



Andreas und Stefan Halwachs sind für den „Follow me Award“ nominiert

GRABNER
GRUPPE